

Die Sonne ist aufgegangen!

Ich gehe davon aus, dass die meisten bereits unser kleines, großes Prunkstück gesehen haben. Dann konnten Sie sich sicherlich auch schon in der polierten Oberfläche unserer Sonne spiegeln. Am 18.06. um 10.00 Uhr werden wir die Sonne offiziell übergeben und damit sowohl den ersten Bauabschnitt des Planetenwegs beenden als auch gleichzeitig den zweiten Bauabschnitt starten. Für die schnelle Genehmigung des Standortes für die kleine Feier möchten wir uns beim Müllroser Bürgermeister, Thomas Kühl, bedanken, nachdem wir seit Anfang April auf eine Genehmigung durch das Amt Schlaubetal vergeblich warten, sprang er uneigennützig in die Bresche und erlaubte uns den Rathaus Hof zu nutzen.

Um den zweiten Bauabschnitt durchführen zu können, benötigen wir neue Standorte. Dazu haben wir mit der Stadt Müllrose sowie den Gemeinden Schlaubetal, Grunow-Dammendorf, Mixdorf, Siehdichum und Neuzelle Kontakt aufgenommen, um Flächen für die Aufstellung der weiteren Stelen genehmigt zu bekommen. Es geht dabei zwar etwas langsam, aber stetig voran. Der aktuelle Stand ist

- Siehdichum → Gestattungsvertrag abgeschlossen
- Schlaubetal → Gestattungsvertrag liegt beim Amt Schlaubetal, Gemeinde hat die Aufstellung genehmigt
- Mixdorf → Gemeinde hat die Aufstellung genehmigt, keine Rückmeldung vom Amt Schlaubetal
- Grunow-Dammendorf → Gemeinde hat die Aufstellung genehmigt, keine Rückmeldung vom Amt Schlaubetal
- Neuzelle → Gemeinde hat die Aufstellung genehmigt, keine Rückmeldung vom Amt Neuzelle
- Stadt Müllrose → bisher keine Rückmeldung zum aktuellen Stand.

Bei den Gemeinden haben die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister die Sache des Planetenweges selbst vorangetrieben und uns sehr gut unterstützt. Dafür möchte ich mich recht herzlich bei Ihnen, aber auch den Gemeindevertretern für die problemlose Unterstützung bedanken.

Ich möchte mich im Namen des Vereins auch noch einmal sehr herzlich bei Ihnen für die Wahl zum zweiten Platz beim Bürgerbudget Müllrose bedanken. Leider haben wir die beantragte Summe von 2.000 Euro noch nicht erhalten. Wir mussten erst nachweisen, dass die Sonne aufgestellt ist, um den Antrag auf die Auszahlung stellen zu dürfen. Den Antrag auf Auszahlung haben wir in der letzten Aprilwoche gestellt und hoffen jetzt auch auf eine schnelle Überweisung des Geldes. Um die Endrechnung für die Sonne bezahlen zu können, mussten wir einen zinslosen Kredit bei einem Vereinsmitglied aufnehmen, um in Vorkasse gehen zu können.

Unser zweiter Bauabschnitt des Planetenweges beinhaltet sowohl die Aufnahme weiterer Objekte (Objekte ab 1000 km Durchmesser) mit ihren Standorten als auch zusätzlich Informationstafeln zu den nicht darstellbaren sehr kleinen Objekten des Sonnensystems sowie wichtigen Erscheinungen im Sonnensystem. Hier ein Überblick zur Planung der Stelen:

Monde	
Erdmond	Pate wird gesucht
Jupitermond Io	Pate wird gesucht
Jupitermond Europa	Pate bereits vorhanden
Jupitermond Ganymed	Pate bereits vorhanden
Jupitermond Kallisto	Pate wird gesucht
Saturnmonde Thetys + Dione	Pate wird gesucht
Saturnmond Rhea	Pate wird gesucht
Saturnmond Titan	Pate wird gesucht

Saturnmond Japetus	Pate wird gesucht
Uranusmonde Ariel+Umbriel+Titania+Oberon	Pate wird gesucht
Neptunmond	Pate wird gesucht
Zwergplaneten	
Pluto+ Mond Charon	Pate bereits vorhanden
Ceres	Pate wird gesucht
Haumea	Pate wird gesucht
Makemake	Pate wird gesucht
Eris	Pate wird gesucht
Kandidat Orcus	Pate wird gesucht
Kandidat 2002MS4	Pate wird gesucht
Kandidat Quaoar	Pate wird gesucht
Kandidat Gonggong	Pate wird gesucht
Kandidat Sedna	Pate wird gesucht
Informationstafeln	
Asteroidengürtel	Pate wird gesucht
Monde und Quasisatelliten	Pate wird gesucht
Kometen	Pate wird gesucht
Trojaner	Pate wird gesucht
Kuipergürtel	Pate wird gesucht
Meteoriden und Sternschnuppen	Pate wird gesucht
Termination Shock	Pate wird gesucht
Heliopause	Pate wird gesucht
Rand des Sonnensystems	Pate wird gesucht

Sie haben aktuell noch eine große Auswahl zur Verfügung. Wer sich also einen, mehrere oder viele Himmelskörper sichern will und gleichzeitig sich ein kleines Denkmal schaffen möchte, kann sich melden unter info@astrowis.de oder 0173 9154 985. Bitte jeweils eine Telefonnummer angeben, damit wir Sie zurückrufen können.

Hier wieder der Zugriff auf den neusten Newsletter:

Entstehung und Auswirkungen der Gezeitenreibung:
http://www.astrowis.de/images/newsletter_2022_06.pdf



Dr. Manfred Dietrich
 Vereinsvorsitzender von AstroWis e.V.